

## DER HEILIGE GEIST

Frage: Was ist der Heilige Geist?

Antwort: Der Heilige Geist ist die Gnade Gottes und die leuchtenden Strahlen, die von den Offenbarern ausgehen; denn der Brennpunkt der Strahlen der Sonne der Wahrheit war Christus, und von diesem strahlenden Mittelpunkt, der Wirklichkeit Christi, strahlte die Gnade Gottes auf die anderen Spiegel, die Wirklichkeit der Apostel, zurück. Die Ausgießung des Heiligen Geistes auf die Jünger bedeutet, daß sich die herrlichen göttlichen Gnadengaben widerspiegeln und in der Wirklichkeit der Jünger offenbar wurden. Ferner sind Eintritt und Austritt, Herabkommen und Auffahrt bezeichnende körperliche und nicht geistige Merkmale. Damit soll gesagt sein, sinnlich wahrnehmbare Wirklichkeiten treten ein und kommen hervor, aber intelligible Feinheiten und geistige Wirklichkeiten, wie Einsicht, Liebe, Erkenntnis, Einbildungskraft und Denkfähigkeit, treten nicht ein, noch kommen sie hervor oder herab, sondern sie sind aufeinander bezogen.

Zum Beispiel ist Wissen als Errungenschaft des Intellekts ein intelligibler Zustand. Eingehen und Herauskommen aus dem Verstand sind eingebildete Vorgänge; aber der Verstand ist mit der Erringung von Wissen so verbunden wie Bilder, die von einem Spiegel zurückgeworfen werden.

Da es also offensichtlich und klar ist, daß intelligible Wirklichkeiten nicht eintreten und herabsteigen, und es völlig unmöglich ist, daß der Heilige Geist auf- und absteigt, kommt und geht oder eindringt, so kann es nur sein, daß der Heilige Geist wie die Sonne in einem Spiegel widergestrahlt wird.

An einigen Stellen der heiligen Bücher wird vom Geist gesprochen, auch wenn ein bestimmter Mensch damit gemeint ist; man sagt ja auch häufig in Rede und Unterhaltung, daß jemand verkörperter Geist ist oder Edelmut und Großherzigkeit in Person, in solchen Fällen blicken wir auf das Licht und nicht auf die Lampe.

Im Johannesevangelium, wo von dem Verheißenen, der nach Christus kommen soll, die Rede ist, heißt es in Kapitel 16, Vers 12 und 13: „Ich habe euch noch viel zu sagen; aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, der wird euch in alle Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selber reden; sondern was er hören wird, das wird er reden.“

Nun achte genau darauf, daß aus den Worten: „Denn er wird nicht aus sich selber reden, sondern was er hören wird, das wird er reden,“ klar hervorgeht, daß der Geist der Wahrheit in einem individuellen Menschen verkörpert ist, der Ohren hat zu hören und eine Zunge zu reden, in gleicher Weise wird der Name „Geist Gottes“ mit Beziehung auf Christus angewandt; wie man von einem Licht spricht wird dabei Licht und Lampe zugleich meint.